

# Informationen

---

24. November 2011

## **Zehn Vorschläge für ein lebendiges Küsnachter Zentrum ausgewählt**

**Im offenen, zweistufigen Projektwettbewerb Zentrumsentwicklung hat die Jury zehn der dreissig eingereichten Konzepte für die Vertiefung in der zweiten Phase ausgewählt. Alle Wettbewerbsarbeiten können am Mittwoch, 30. November, besichtigt werden.**

Die öffentliche Jurierung der ersten Stufe des Projektwettbewerbs zur Küsnachter Zentrumsentwicklung hat am 22. und 23. November 2011 stattgefunden. Die Jury wählte zehn ortsbauliche Konzepte aus, welche in einer zweiten Wettbewerbsphase zu konkreten Projekten zu vertiefen sind. Einige Interessierte beobachteten den Auswahlprozess des Beurteilungsgremiums.

Die Küsnachterinnen und Küsnachter können am Mittwoch, 30. November 2011, von 18.30 bis 21.00 Uhr, in der Truppenunterkunft Heslihalle, untere Heslibachstrasse 33, alle eingereichten Arbeiten besichtigen. Die Erkenntnisse der Jury werden um 19.00 Uhr in einem kommentierten Rundgang präsentiert. Die teilnehmenden Teams sind aus Gründen der Anonymität von der Besichtigung der Ausstellung ausgeschlossen.

Die Vertiefungsphase des Projektwettbewerbs wird im Februar 2012 starten. Die Ergebnisse mit konkreten Vorschlägen für die Bebauung und Gestaltung des Areals Parkplatz Zürichstrasse und der Verbindungen beim Bahnhof werden im Mai 2012 vorliegen.

### **Zusammensetzung**

#### **Preisgericht**

Das Preisgericht für den Projektwettbewerb setzt sich wie folgt zusammen:

Vertreter der Gemeinde:	Mark Furger, Vorsteher Planung (Vorsitz)
	Max Baumgartner, Gemeindepräsident
	Martin Schneider, Vorsteher Hochbau (Ersatzpreisrichter)

Vertreter der Steuerungsgruppe: Urs Huber  
Verena Naef  
Nathalie Wechsler-Seibel (Ersatzpreisrichterin)  
Peter Wyder (Ersatzpreisrichter)

Fachpreisrichter: Peter Ess (Moderation)  
Marie-Claude Bétrix  
Franz Eberhard  
Beat Nipkow  
Andreas Sonderegger  
Kornelia Gysel (Ersatzpreisrichterin)

---